



Klinik am Waldschlößchen
Nah am Mensch

Klinik für psychosomatische Medizin
Zentrum für Psychotherapie veranstaltet

IRRT

Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy

Zertifiziertes Training, deutschsprachig
Seminarleitung Mervyn Schmucker Ph. D.



LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

nach den erfolgreich durchgeführten Seminaren in den letzten Jahren veranstaltet die Klinik am Waldschlößchen ein weiteres IRRT-Training mit Zertifikat (Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy) unter der Leitung von Herrn Mervyn Schmucker Ph.D.

GRUNDELEMENTE DES TRAININGS

IRRT ist eine spezialisierte und integrative Behandlungsmethode, die vor 20 Jahren aus dem Bereich der Kognitiven Verhaltenstherapie zur Traumabearbeitung entwickelt wurde. Mit der Zeit zeigte sich auch ein viel weiteres Spektrum von Anwendungsmöglichkeiten, namentlich bei Trauerreaktionen, Angststörungen, Depression und bei Kindern und Jugendlichen. Um eine hohe therapeutische Effektivität zu erzielen, ist ein supervidiertes Training erforderlich. Das Level I des IRRT-Trainings läuft etwa neun Monate und beinhaltet:

40 UE (45 min)

bestehend aus Vorlesungen, Video- und Live-Demonstrationen, Fallpräsentationen und supervidierte Übungen (am 1. und 2. Seminarwochenende)

20 UE (45 min) Gruppensupervision

am 3. Seminarwochenende

20 UE (50 min) Einzelsupervision

persönlich, via Skype oder telefonisch. Es werden Supervisionstage angeboten.

8 UE IRRT-Gruppenselbsterfahrungstag

WAS IST IMAGERY RESCRIPTING & REPROCESSING THERAPY (IRRT)?

IRRT ist eine schonende Therapiemethode zur Behandlung von Traumafolgestörungen (PTBS), maladaptiver Schemata und anderer belastungsinduzierter psychischer Störungen. Die Hauptaspekte der Behandlung sind die Arbeit in der Imagination auf der INNEREN BÜHNE, die sokratische Haltung des Therapeuten, die Arbeit mit verschiedenen Persönlichkeitsanteilen als Protagonisten und die sprachliche und konzeptuelle Genauigkeit. In drei Phasen werden visuelle und verbale Interventionen kombiniert, um Zugang zu belastenden inneren Bildern zu gewinnen und dann diese zu konfrontieren, visuell zu transformieren und emotional zu bewältigen. Schließlich werden selbstfürsorgliche, selbstberuhigende innere Bilder und Verhaltensweisen in die belastende Szene eingeführt.

In einer IRRT-Behandlung scheint ein bereits angelegter Selbstheilungsprozess ablaufen zu können, der vom Therapeuten

lediglich ermöglicht, deblockiert und begleitet wird. Es zeigt sich, dass IRRT oft zu einer schnellen Reduktion und deutlichen Linderung von Symptomen einer PTBS führt und maladaptive traumabezogene Einstellungen und Schemata modifiziert werden können.

In diesem Training werden die einzelnen therapeutischen Schritte der IRRT-Phasen vorgestellt und demonstriert, mit denen der Heilungsprozess im Nacherleben schmerzhafter belastender Erinnerungsbilder und der Entwicklung neuer Skripts auf der INNEREN BÜHNE angeregt und begleitet werden kann. Fallbeispiele, Videodemonstrationen und Selbsterfahrung verdeutlichen die Umsetzung und Effektivität der IRRT in der psychotherapeutischen Praxis. IRRT und ihre Hintergründe sowie neuere empirische Erkenntnisse werden vorgestellt.

Während der Imagination

- ▶ Imaginative Exposition: visuelles Aktivieren und Wiedererleben der belastenden Bilder und assoziierter Empfindungen (auf der »Inneren Bühne«)
- ▶ Aufbau von Stärke- und Bewältigungsbildern: Konfrontation und Transformation belastender visueller Vorstellungen in Bewältigungsbildern
- ▶ Emotionale Selbstregulation: Imaginative Entwicklung von selbstfürsorglichen und selbstberuhigenden Bildern
- ▶ Konfrontation und Modifikation negativer Schemata

Nach der Imagination

- ▶ Nachbesprechung und Aufarbeitung: kognitive Verarbeitung und Integration der neuen Bewältigungsbilder in den Kontext der belastenden Bilder
- ▶ **Hausaufgabe:** Anhören der IRRT-Sitzung Aufnahme

Integration von IRRT und anderen Methoden

Obwohl IRRT eine auf der Imagination basierende Methode der Kognitiven Verhaltenstherapie darstellt, kann sie im Rahmen anderer psychotherapeutischer Paradigmen angewendet und insbesondere durch umfassend ausgebildete Traumatherapeuten mit anderen Methoden kombiniert werden: einschließlich psychodynamische und experimentelle Paradigmen, Gestalttherapie, Kunstpsychotherapie, Psychodrama und systemische Ansätze.

Ziel des IRRT-Trainings Level I

Dieses aus Vorlesungen und übungsorientierten Elementen bestehende Training macht die Teilnehmer mit der Theorie und Praxis der IRRT-Methode vertraut, die einen manualisierten, integrativen Ansatz zur Behandlung der Traumafolgestörungen mit hoher empirischer Evidenz darstellt. TherapeutInnen, die das Level I Training erfolgreich absolvieren, sind befähigt, die IRRT-Methode sowohl für Behandlungen der Traumaverarbeitung als auch ressourcenorientiertes Arbeiten anzuwenden.

Teilnahmevoraussetzungen

Am IRRT-Training Level I können approbierte Psychologische und Ärztliche PsychotherapeutInnen, Kinder- und JugendpsychotherapeutInnen und PsychotherapeutInnen in Ausbildung (mit Bescheinigung Ihrer Tätigkeitsstelle) teilnehmen. Bei Unklarheiten bezüglich der Zulassung anderer Berufsgruppen fragen Sie bitte unter den genannten Kontaktdaten nach. Spezielle fachliche Anfragen können Sie jederzeit an den Ausbildungsleiter Prof. Dr. Mervyn Schmucker Ph. D., oder den Leitenden Psychologen Klaus Dilcher richten.

LERNZIELE

1. Wochenende (20 UE)

- ▶ Trauma und PTBS: Ein Überblick
- ▶ IRRT: Ein integrativer Trauma-Verarbeitungsansatz mit imaginativ-ressourcenorientierten Elementen
- ▶ Ein- und Ausschlusskriterien
- ▶ Behandlungsplanung und Fallkonzeption
- ▶ Psychoedukation und Vorbereitung auf die IRRT-Sitzungen
- ▶ Phasen der IRRT und spezifische therapeutische Ziele in den einzelnen Phasen
- ▶ Anwendungen der IRRT bei Typ I und Typ II Trauma
- ▶ Fallbeispiele
- ▶ Video - Demonstrationen
- ▶ Anwendung von IRRT-Protokollen / Fragebögen zum Begleiten von Hausaufgaben und Erfassen von Therapiefortschritten
- ▶ Selbsterfahrung und supervidierte Übungen
- ▶ Vorbereitung der Einzelsupervision

2. Wochenende (20 UE)

- ▶ Wiederholung der IRRT-Grundlagen
- ▶ Fallbesprechung und Supervision (Beginn der Gruppensupervision)
- ▶ Fortgeschrittene Anwendungen der IRRT-Methode mit »schwierigen« Patienten
- ▶ Anwendung der IRRT bzw. die Phase III als Stabilisierungsmethode
- ▶ Klärung und Umgang mit Suizidalität und selbstschädigendem Verhalten
- ▶ Konfrontation und Modifikation negativer Schemata
- ▶ Umgang mit überwältigenden emotionalen Reaktionen auf Patientenseite
- ▶ IRRT-Behandlung von komplizierten Trauerreaktionen
- ▶ Video- und Live-Demonstrationen
- ▶ Selbsterfahrung und supervidierte Übungen

3. Wochenende (20 UE)

Gruppensupervision

- ▶ IRRT Falldarstellungen
- ▶ Fallkonsultationen
- ▶ Peer Review & Feedback
- ▶ Video- und Live-Demonstrationen

Einzelsupervision (20 UE)

- ▶ Einzelsupervision via Skype, telefonisch oder persönlich. Supervisionstermine werden direkt mit Herrn Schmucker vereinbart.

Ablauf der Supervision

Die IRRT-Sitzungen werden in Deutsch durchgeführt. Jeder Teilnehmer reicht dem Supervisor eine Audioaufnahme oder Videoaufnahme der durchgeführten IRRT-Sitzung ein. Teilnehmer und Supervisor hören sich vor der Supervisions-sitzung die Audioaufnahme der IRRT-Sitzung an. Der Supervisor gibt während der dann 50-minütigen Supervisionssitzung Feedback.

IRRT – Zertifizierung: Kriterien

- ▶ Teilnahme an allen drei Wochenenden des IRRT-Trainings (60 UE)
- ▶ Durchführung von 20 Std. IRRT-Einzelsupervision, für die jeweils ein Bandmitschnitt vor der Supervisionssitzung eingereicht wurde (persönlich, via Skype oder Telefon)
- ▶ Drei dokumentierte IRRT-Behandlungen mit Bandaufzeichnungen
- ▶ Literaturstudium des Praxishandbuch IRRT (Schmucker & Köster, 2015)
- ▶ Teilnahme an einer eintägigen IRRT-Selbsterfahrungsgruppe unter der Leitung von Herrn Schmucker



KURZVITA

Mervyn Schmucker Ph.D.

Mervyn Schmucker Ph.D. ist Urheber der IRRT und bekannt für seine kreativen und innovativen psychotherapeutischen Anwendungen. Er verbindet Theorie und Forschung mit klinischer Praxis und präsentiert seine Arbeit auf eine erfrischend klare und lebendige Art und Weise.

Er begann seine klinischen Untersuchungen mit Imaginations-Behandlungen in den 80er Jahren an der University of Pennsylvania, wo er langjähriger enger Mitarbeiter von Prof. Aaron Beck war, leitete dessen Ausbildungszentrum für kognitive Therapie und war Supervisor und Arbeitskollege von Jeffrey Young. In den 90er Jahren kollaborierte er mit Prof. Edna Foa an PTBS-Forschungsprojekten (University of Pennsylvania).

Seit Ende der 90er Jahre führt er auf internationaler Ebene Ausbildungsworkshops, Vorlesungen und Seminare in der Anwendung der IRRT-Methode bei Traumafolgestörungen, Angststörungen, Depression und Trauer.

Er arbeitete als Gastprofessor an der Universität Freiburg. Seit 2008 arbeitet er als Senior Clinical Consultant, Supervisor und Psychotherapeut an der Klinik am Waldschlößchen, Zentrum für Psychotraumathe- rapie (Dresden) und leitet in den deutschsprachigen Ländern IRRT-Zertifizierte Trainings, Seminare, Weiterbildungsworkshops und Supervision in der praktischen Anwendung der IRRT-Methode.

Vorbereitende Literatur

Schmucker, M., Köster, R. (2015, 2. Aufl.). **Praxishandbuch IRRT: Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy bei Traumafolgestörungen, Angst, Depression und Trauer**. Stuttgart: Klett-Cotta.

Schmucker, M., & Köster, R. (2014). Den Selbsthass überwinden. Versöhnung mit dem Kind – Ich. In A. Dyer & K. Priebe (Hrsg.), **Metaphern, Geschichten und Symbole in der Therapie Traumatisierter**. Göttingen: Hogrefe.

Schmucker, M., & Köster, R. (2015). Narrative Um-Schreibung: Imagery Rescripting & Reprocessing Therapie (IRRT) In: M. Linden, M. Hautzger (Hrsg.), **Verhaltenstherapiemanual**. 8. Aufl. Heidelberg: Springer.

Schmucker, M., Köster, R. (2015). IRRT bei PTBS. In H. Stavemann (Hrsg.), **Therapie – Tools Integrative KVT** (S. 442-473). Weinheim: Beltz.

Köster R., Schmucker, M. (2016). **IRRT zur Behandlung komplizierter Trauer: Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy in der Praxis** Stuttgart: .Klett-Cotta.

Weiterführende Literatur

Alliger-Horn, C., Schmucker, M., Zimmerman, P. (2015). **IRRT – Emotionsfokussierter integrativer Ansatz in der Traumatherapie mit Fallbeispiel**. **Trauma: Zeitschrift für Psychotraumatologie und ihre Anwendungen**, 4, 52-60.

Alliger-Horn, C., Zimmermann, P., Mitte, K. (2015). Vergleichende Wirksamkeit vom IRRT und EMDR bei kriegstraumatisierten deutschen Soldaten. **Trauma & Gewalt**, 3, 204-215.

Alliger-Horn, Zimmerman P., Schmucker, M. (2016). **Guilt, Shame and Compassionate Imagery in War: Traumatized German Soldiers with PTSD, a Pilot Study**. **Journal of Clinical Medicine**, 5, 90; doi:10.3390/jcm5100090

Schmucker, M., Köster, R. (2016). IRRT (Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy) – Bearbeitung belastende Bilder auf der inneren Bühne, In H. Stavemann (Hrsg.), **Entwicklung in der Integrativen KVT** (S. 243 – 258). Weinheim: Beltz.

Nelius, K., Ahrens – Eipper, S. (2017). **IRRT mit Kindern und Jugendlichen: Ein Fallbuch mit einer Einführung von Mervyn Schmucker**, kjp Verlag Halle/ Saale.

Seminartermine

Wochenende 1: 17.11.–19.11.2017 (Fr, Sa, So)

Wochenende 2: 19.01.–21.01.2018 (Fr, Sa, So)

Wochenende 3: 25.05.–27.05.2018 (Fr, Sa, So)

Seminarzeiten

Seminartag 1 14.00–20.00 Uhr

Seminartag 2 09.00–13.00,
14.00–18.00 Uhr

Seminartag 3 09.00–13.00,
14.00–17.00 Uhr

Wissenschaftliche Leitung

Dipl.-Psych. Klaus Dilcher

Leitender Psychologe

Klinik am Waldschlößchen

Sudhausweg 6 · 01099 Dresden

Mail: k.dilcher@klinik-waldschloesschen.de

25 Fortbildungspunkte je

Seminar-Wochenende sind beantragt.

Kosten

Seminargebühr pro Wochenende 345,00 Euro

Einzel-supervision pro UE 100,00 Euro

Bei Buchung des gesamten zertifizierten IRR-Trainings (inkl. Supervisionssitzungen und Selbsterfahrungstag) beträgt die Teilnahmegebühr nur **2.950,00 Euro**.

Bankverbindung zur Überweisung der Seminargebühr

Empfänger: Klinik am Waldschlößchen

Deutsche Apotheker- und Ärztebank

IBAN: DE 29300606010007010796

BIC: DAAEDED3

Zahlungsbetrag: IRR- Seminar November 2017,
Januar 2018, Mai 2018

Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Anmeldeformular bis spätestens 2 Wochen vor Seminarbeginn an. Der Zahlungseingang der Seminargebühr gilt als verbindliche Anmeldung. Der Rücktritt von einer Anmeldung ist nur schriftlich möglich. Bis zu 4 Wochen vor Kursbeginn fällt eine Bearbeitungsgebühr von 50,00 Euro an. Erfolgt die Abmeldung 2 Wochen vor Kursbeginn, werden 50 % der Kursgebühr fällig, bei späterer Absage die gesamte Kursgebühr.

Übernachtung

Zeitgleich mit der Anmeldung sollten Sie sich um eine Übernachtungsmöglichkeit kümmern:

info@hotel-am-waldschloesschen.de

oder www.hrs.de



Veranstaltungsort

Klinik am Waldschlößchen

Sudhausweg 6

01099 Dresden

Freuen Sie sich auf den Veranstaltungsort im Ambiente des Historischen Waldschlößchen!

Information und Anmeldung

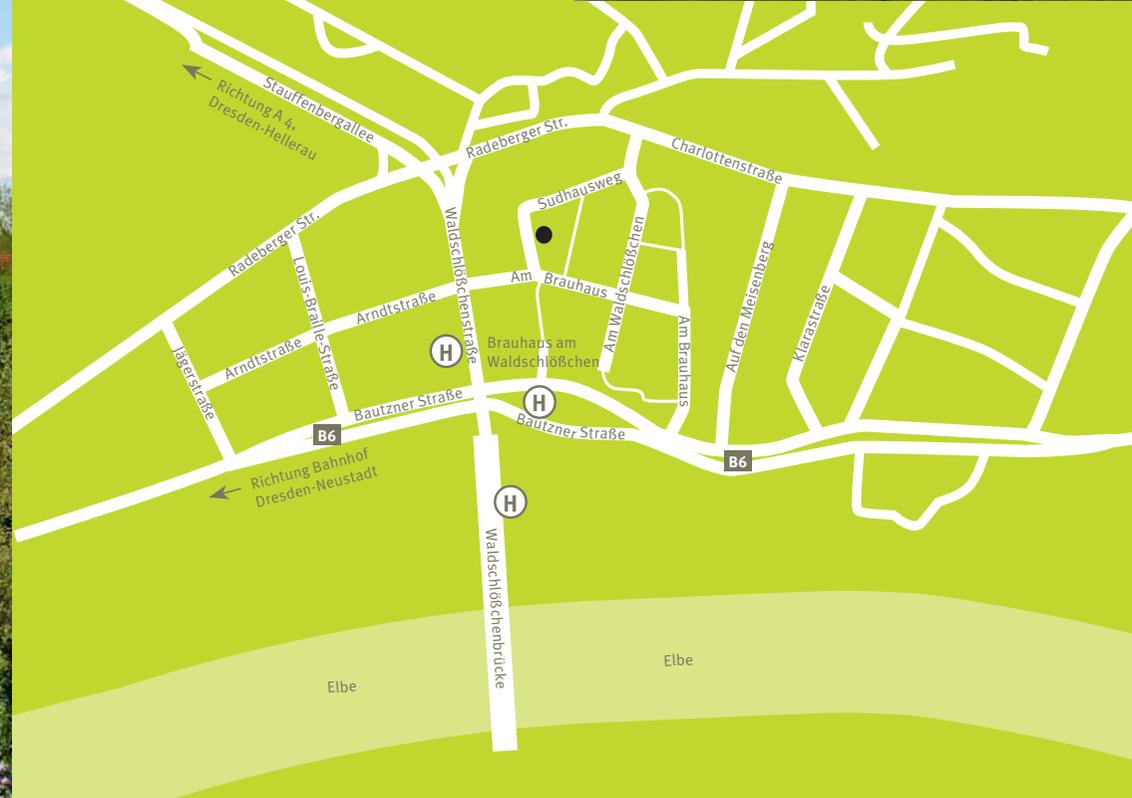
Organisationsbüro

Nadine Topp

Telefon: 03 51/448 320 87

Telefax: 03 51/65 87 77-20

Mail: n.topp@klinik-waldschloesschen.de



ANMELDUNG

Bitte ausfüllen und senden an:

Klinik am Waldschlößchen
Organisationsbüro: Nadine Topp
Sudhausweg 6
01099 Dresden

Name, Vorname

Ich werde an dem IRRT-Training teilnehmen von:

- Wochenende 1**
20 Ausbildungseinheiten • Dresden • 345 Euro
Freitag, 17.11.2017 bis Sonntag, 19.11.2017
- Wochenende 2**
20 Ausbildungseinheiten • Dresden • 345 Euro
Freitag, 19.01.2018 bis Sonntag, 21.01.2018
- Wochenende 3**
20 Ausbildungseinheiten • Dresden • 345 Euro
Freitag, 25.05.2018 bis Sonntag, 27.05.2018
- Ich wünsche die Teilnahme am gesamten zertifizierten IRRT-Training inklusive aller Supervisionssitzungen sowie Selbsterfahrungstag und werde die Teilnahmegebühr in Höhe von 2 925,00 Euro überweisen.

Straße, Hausnummer

PLZ, Stadt

Telefon (Festnetz und mobil)

E-Mail

Beruf / Tätigkeit

SKYPE-Name

Ort, Datum / Unterschrift